

Bermittlertes.

Der Kaiser als Vater. Bei dem siebenten Sohne des Cyprianns...

Winkel's schwebende Lebensart. Als parlamentarischer Skorpion...

Ein Narr des Glücks. Ueber einen Selbstmordveruch des Violinpieler's...

Die Verbrechen und Unfallsfälle. Den Hals abgekürzt, die Halsbänder geöffnet...

Eine beleidigte Schaulustige. Aus Widowsitz wird gemeldet: Der ehemalige Reichstags-Abgeordnete...

man darf durch den Unstuf gefahren die hier gefundene italienische Schaulustige...

Die Verbrechen und Unfallsfälle. Den Hals abgekürzt, die Halsbänder geöffnet...

Scheuerruf, weil er aus seiner bisherigen Wohnung ausziehen sollte!

Personalanzeigen. Dr. Carl Müller, der Begründer der in Adelaide erscheinenden 'Ausfallenden Zeitung'...

Geisteskrankheiten. Während einer Vorstellung, da gerade der König auf der Bühne ist...

Kleine Anzeigen.

Alle Anzeigen werden von unserm Expeditionsbureau unterbreitet...

Die 'Kleinen Anzeigen' erscheinen sämtlich sowohl in der 'Saale-Zeitung' als in der 'Central-Anzeiger'...

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut in Halle. (Methoda Berlitz) Englisch, Französisch, Italienisch...

Violin- und Violoncellunterricht. Erh. A. Beckenbach, Friedrichstr. 33.

Stenographie. Gründlicher Unterricht wird in den Abendstunden erteilt...

Ein Lehrer für Klavier und Orgelunterricht gesucht. Offerten mit Angabe der Forderung...

Offene Stellen.

Arbeitsfuchsenden wird ein Wohnung gesucht. In dieser Offerte...

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche. Ein junger Mann, welcher schriftlich und mündlich...

Commiss-Gesuch. Ein junger Mann, welcher schriftlich und mündlich...

Commiss-Gesuch. Für einen Colonisationsreisenden, Futter- und Düngemittel-Geschäft...

Müller-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht Franz Gärtner in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wagner-Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Vehrling sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Ein junges Mädchen sucht einen Mann in Veranlassung bei Duernitz.

Wegen Umbau behufs bedeutender Vergrößerung meines Geschäftslokals sehe ich mich, um Raum dafür zu schaffen, genöthigt, einen grossen Theil meines Lagers von heute an

zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen.

Ausserordentlich günstige Gelegenheit zum Einkauf von **Hochzeits-Geschenken.** Mein Magazin ist mit allen Neuheiten der Frühjahrs-Saison reichhaltig ausgestattet.

Halle a. S., Grosse Steinstrasse 8.
Telephon 1008.

Hans Ullmann.

25 Actien

der A.-G. f. Holzbehlil und dem. Industrie Aktien sind in Partien zu 5 Stück à 1500 Mark abzugeben. Ang. an Rudolf Mosse, Cassel erbeten unter F. C. 542.

- Berliner Pferde-Lotterie.**
Siehung 10. März 1898. Hauptgewinn i. B. v. 15,000 Mark.
Preis des Looses 3 Mark.
 - Augusta Victoria-Lotterie.**
Siehung 15. April 1898. Hauptgewinn i. B. v. 20,000 Mark.
Preis des Looses 1 Mark.
 - Metzer Dombau-Geld-Lotterie.**
Siehung 14.-17. Mai 1898. Hauptgewinn 50,000 Mark.
Preis des Looses 3 Mt. 30 Pf.
 - Königsberger Pferd-Lotterie.**
Siehung 25. Mai 1898. Hauptgewinn Westfälische Canibac.
Preis des Looses 1 Mark.
- Loose sind vorrätig bei **Otto Hendel, Sortiment, Halle a. S., Markt Nr. 24.**

Deffentliche Handelslehrausfahrt zu Leipzig.

Beginn des 68. Schuljahres am 18. April d. J.
Die Meiste-Bezugende der höheren Abtheilung der Anstalt (Händliger Kursus) berechnen zum einjährig-freiwilligen Dienst.
Die junge Leute, welche sich den Berechnungsregeln zum einjährig-freiwilligen Dienste erwehren haben, ist ein ledigenständiger Antritt von Jahresdauer bei 34 Verhältnissen in der Warte eingeräumt. Unterricht in allen Zweigen der Handelswissenschaft, Französisch und Englische Sprache obligatorisch, italienische, spanische und russische Sprache, sowie Stenographie facultativ.
Schulgeld 240 Mark für das Jahr.
Prospecte der Anstalt, sowie weitere Auskunft wolle man von dem Unterscheideten verlangen.
Leipzig, im Januar 1898. **Prof. H. Raydt, Direktor.**

Lebensversicher.-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.
Versicherungsbestand:
Bermögen: 512 Millionen Mark
Bermögen: 158 Millionen Mark.
Gezahlte Versicherungssummen: 107 Millionen Mark.
Dividende an die Versicherten für 1898
42% der ordentlichen Jahresbeiträge.
Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei sämtlichen Versicherungsbedingungen (Anwartschaft dreijähriger Vollen) eine der grössten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Lebensrisiken fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter
Hugo Klauke, Oberlieutenant a. D. **Brandis,** Halle a. S., Martinstr. 11. **Halle a. S.,** Friedr. Str. 41. I.

Adam Rackles  **Aepfelwein**
Hoflieferant **Frankfurt a. M.** Segr. 1861.
naturreinglanzhalbbar

Reiche Fisch- und Sammelerei, Nebst, davon auch zerlegte Stücken, Garretorene, Brantfischchen und Reuten, fetter Hühner, Steyr. Capanen, Bonlets und Zwanzigbühner cunsel, in großer Auswahl C. Keller's Wild- und Geflügel-Geschäft, Anhalter Strasse 14, nahe am Marktplatz und Wochenmarkt.

H. Rick,  
39 Große Ulrichstrasse 39.
Frische Tafelzander in allen Größen.
Schellfische, Seehechte, Seelachs, Seeforellen, Cablian, Zungen, Schollen etc., grüne Heringe, Island. Matjes-Heringe und neue Maitakaroten.
Messina-Apfelsinen u. Citronen in größter Auswahl.

Salgalin 
Haushaltungs-Wäsche- und Fleck-Seife.
Im Gebrauch billig, Zeit und Arbeit sparend.
F. L. Schütz, Wolfenbüttel.

Zu haben in Halle a. S. bei: **Alfred Beck,** Schenckstrasse, **Kernst Jönisch,** Leipziger Str., **Lothar Klipach,** Grosse Ulrichstrasse, **F. A. Kopsch,** Grosse Ulrichstrasse, **Emma Richter,** Leipziger Str., **Alfred Schmidt,** Leipziger Strasse, **A. Trautwein,** Gr. Ulrichstrasse.

Bauer's Brauerei.

Freitag Abend
selbstschlachte Pöbelknochen mit Erbsenbrühe u. Sauerkohl.
Paul Heinrich.

Böhlert's Rest. „Stadt Brandenburg“

Bismarckstr. 21.
Freitag den 18. d. Mts.
Großes Bockbierfest
mit Verleihung einer Korb- und Wirtliche, wozu freundschaftlich einladet d. S.

Hotel Preussischer Hof,

Delitzscher Straße 3.
Morgen Freitag, den 18. Februar, **Großes Schlachtfest.**
Frei 9 Uhr Wellfleisch, Abends Suppe und div. Wirt bei musikalischer Unterhaltung, wozu ergebenst einladet **Franz Tränkner.**

Hotel „Wettiner Hof.“

Freitag den 18. Februar **Schlachtfest.**
Freundlichkeit ladet ein

Dresdener Bierhalle.

Freitag den 18. Februar **Schlachtfest.**
Freundlichkeit ladet ein **H. Bürger Bier, Adolf Borsch.**

Erster Special-Ausschank der Stöpsellosen Gose

des Rittergutes Döllnitz im „Weissen Ross“, Geiststrasse Nr. 5.

General-Versammlung

der Kranken- und Begräbniskasse des Kaufm. Vereins zu Halle a. S.
Freitag den 18. Februar, Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokale des Kaufm. Vereins, Gr. Brauhausstrasse 15.
Tages-Ordnung:
1. Rechenschaftsbericht für 1897 und Antrag auf Entlastung.
2. Wahl des Vorstandes und der Geschäftsmänner.
3. Wahl von drei Revisoren.

Evangelischer Kirchbau-Verein.

Die Jahresversammlung des Vereins wird Donnerstag d. 24. Febr. 8 1/2 Uhr im Rathstellers (Eingang Wärfertstr.) stattfinden. Ausser der Jahresrechnung werden die wichtigsten Vorgänge aus dem Vereinsjahr und die demnach zu treffenden Schritte des Vereins zur Besprechung kommen.
Der Vorstand des Evangelischen Kirchbau-Vereins.
D. Förster, D. Wendling, Frau. Kretschmer, Schulze, Stervogel.

Ausstellung u. Verkauf armenischer Stickereien

aus den Rothhandgebieten
in dem kleineren Saale der „Arieviale“ täglich von 10 1/2-1 und 3-5 Uhr
bis einschließlich Sonntag den 19. Februar.
Eintritt frei, kein Ausverkauf.
Veranstalter der Ausstellung: Deutscher Hilfsverband für Armenien.
Im Saale des Hotel zum Kronprinzen, St. Klausstr. 16
Freitag den 18. Februar um 8 1/2 Uhr Abends

Religiöse Versammlung

des Pastors Simma. Thema:
„Der Wille zum Leben.“
Beerdnimm ist herzlich eingeladen. Eintritt frei.

Bürger-Verein
für städtische Interessen.

Morgen Freitag den 18. Februar Abends 8 1/2 Uhr

Versammlung
im Vereinslokal „Rathskeller“,
Tages-Ordnung:
Beschlüss-Angelegenheit.
Günstiger Beschl.
Allgemeines.

Verein für vereinfachte deutsche Stenographie (Stolze-Schrey).
Versammlung Freitag Abends 8 1/2 Uhr im Schützling-Waldhaus, Schützling.
Der Vorstand.

Turnverein „Guts Muths“.
Dienstags und Freitags von 8 1/2-10 1/2 Uhr
Turnübung
in Wittlitzstr. u. Böglinge im „Brüder Carl“.
Der Vorstand.

Vorschuss-Bank Schafstädt

Act. Ges.
Einladung zur ordentlichen General-Versammlung am Donnerstag den 10. März cr. Nachmittags 4 Uhr im hiesigen Rathstellersaale.

Tages-Ordnung:
1. Vorlesung des Geschäftsberichts pro 1897, Genehmigung der Bilanz und Festlegung der Dividende.
2. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Wahl zweier statutengemäß ausstehender Mitgliedschaftsmitglieder.
4. Genehmigung der Übertragung von Aktien.
Bedürftig Ausübung des Stimmrechts (§ 30 des Statuts) sind die Aktien bis spätestens den 7. März cr. bei uns niederzulegen.
Schafstädt, den 16. Februar 1898.
Der Vorstand.
J. Schlegel, Bauer, Hässler.

Turn-Verein „Friesen“

Dienstag und Freitag Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
in der Stadt-Schulz-Zunahme (Cleariusstrasse).
Weldungen von Mitgliedern und Begegnungen
Herden dorthin und jeden Sonntagabend im Vereinslokal „Barndiesgarten“ (Matschewer) entgegenkommen.
Der Vorstand.

Stadt-Theater Halle.

Freitag den 18. Februar
152. Vorst. 116. Ab.-Vorst. Garbe blan.
Das Nachtlager in Granada.
Oper in 2 Acten von Konradin Kreutzer.
Kapellmeister Moritz Grimm.

Personen:
Gabriele G. v. Rahnfeld.
Gomez, ein junger Hirt G. Rommertzheim
Ein Jäger J. Bania.
Antonio, ein alter Hirt C. Brandes.
Gardias (Zandil) Th. Bauer.
Pedro, Hirt G. Garimann.
Dino, Begleiter des Pring G. Bedau.
Nephten

Wingewiker.

Phantastisches Tanzbild in 1 Akt von W. Richards u. Marie Stahberg-Wiehl.
Kapellmeister Max Schneider.

Personen:
Der Kellermeister Th. Krause.
Zand, Student C. Bedau.
Schlaud, Student C. Ubben.
Berko W. Müll.
Der Champagner Stahlberg-Wiehl
Der Wein G. Böhler.
Raubbürger-Gartenfeste W. Böhler.
Ein Rater St. Gell.
Vorherkommende Tänze: Grande Valse, Polka, Mazur, Polka u. Walz-Beine, Gardas (Hugue-Beine), Vektoras (Griechische Beine), Zarawella (Jal. Beine), Pas de deux à la Picardie (Franz. Beine), Mantelzug (Spanische Beine), Grand Divertissement, Informal u. Polka, 2. Tanz der Champagnerfeier, Schlusballade. — Schluß-Dischord.
Nach der Oper längere Pause.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Gesamtheit: **Walfrid Rich, Palm: Romeo und Julia.**

Thalia-Theater.

Freitag den 18. Februar
Renaissance.
Aufspiel v. Schintlan u. Koppel-Ellfeld.
Anfang 8 Uhr.

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!

Die „Bühnenführer“ **Richard und Hugo Kromer, Olivier** und **Georgentlicher (Wänonenka)** — **Dr. A. Angelot,** Verwandlungs-Schauspieler und **Georgentlicher (Wänonenka)** — **Die Max Franklin-Tänze, Elite-Barriere-Exekutionen mit Zompolin, — Broder's Bruno und Hermann, ästhetische Exekutionen, — Die Olan's, exzentrisch-akrobatische Ballett-Sozietäten, — Hermann Moreno, spanische Tanzfängerinnen, — Brillanten **Hermann Held, Weber** und **Concert-Sängerin, — Herr Albert Hoehne, Original-Gezangs-Summität** Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.**

Auswärtige Theater.

Gesamtheit den 19. Februar 1898.
Leipzig (Neues Theater): Die beiden Schützen.
Leipzig (Altes Th): In Behandlung.
München (Zandil): Cornelia Wob.
Erfurt (Stadtth): Maria Stuart.
Dessau (Städt): Senevitiden.
Weimar (Städt): Die blonde Ratzebin.
Gera (Städt): Th: Gnom.
Gotha (Städt): Wänonenka. — Mara.

Victoriaheim.

Morgen Freitag Abends
Bockbierfest u. Speckkuchen.
Freundlichkeit ladet ein
W. Franke, Victoriastr. 3.

Hotel-Restaurant „Goldener Löwe.“

Morgen Freitag und folgende Tage
H. Bockbier (Haudsch) ff.
Freitag Abends: **Großer Bockbier-Hummel**, wozu freundschaftlich einladet **A. Hübel.**

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 18. Februar: Abds. 7 Uhr
Lebung für ganzen Chor im Saale der Volksschule.
Concert am 4. März.
Anmeldungen neuer Mitglieder und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdir. Hm. Professor **Vorstand,** Wilhelmstr. 33. **Der Vorstand.**

